



An die Personalmitglieder  
im Unterrichtswesen  
in der Deutschsprachigen  
Gemeinschaft

Eupen, 23. Januar 2009

Unser Zeichen: UNAU/RB/MF/GK/09.183

## Neuerungen in der Gehaltsberechnung

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

wie bereits mehrfach angekündigt stehen im Januar 2009 wichtige Änderungen an, die die Gehaltsberechnung für die Personalmitglieder im Unterrichtswesen betreffen.

Die **Baremenreform** sorgt dafür, dass viele von Ihnen nach neuen, verbesserten Gehaltstabellen bezahlt werden. Ferner werden die **zeitweiligen Personalmitglieder** ihr Gehalt am Ende des Arbeitsmonats selbst erhalten.

Außerdem werden die Gehälter ab Januar 2009 mit Hilfe eines **neuen EDV-Programms** berechnet und ausgezahlt. Dieses Programm löst das bisherige Lohnbuchhaltungsprogramm des Etnic, des Informatik-Dienstleisters der Französischen Gemeinschaft, ab.

Aus der Einführung des neuen Lohnbuchhaltungsprogramms können sich Änderungen sowohl im Brutto- als auch im Nettogehalt ergeben. Die Gründe dafür sind vielfach: Das neue System rechnet beispielsweise die Stundenspanne mit einer größeren Präzision als der Etnic aus. Ferner wird der Berufssteuervorabzug präziser berechnet. Durch das Vorziehen der Auszahlung des Gehaltes für die zeitweilige Tätigkeit setzt sich das Gesamtgehalt aus geänderten Teilsummen zusammen. Gewisse andere soziale Abgaben werden zudem korrekter berechnet, als es mit dem alten System möglich war. In den Anlagen zu diesem Schreiben erläutern wir Ihnen diese Änderungen detailliert.

Das System generiert zudem einen **elektronischen Gehaltszettel**, der sich im Aufbau von Ihrem bisherigen Gehaltszettel unterscheidet. Auch der Ort seiner Aufbewahrung wird sich ändern: Sie können ihn in Zukunft über die Webadresse <https://schulpersonal.mdg.be> einsehen und herunterladen. Der Zugriff auf diese Daten ist gesichert. Sie benötigen entweder Ihren elektronischen Ausweis und Ihren PIN-Code oder ein durch das Innenministerium ausgestelltes Token plus Benutzername und Passwort.

Auch hierfür finden Sie die nötigen Informationen im Folgenden.



Zum Zusammenspiel des alten und des neuen Informatik-Systems ist festzuhalten, dass das EDV-System des Etnic, das bisher für die Lohnbuchhaltung genutzt wurde, weiterhin für alle Gehaltsoperationen benutzt wird, die sich auf die Zeit vor Januar 2009 beziehen. Sollte sich herausstellen, dass bei Gehaltszahlungen bis Ende 2008 noch Fehler aufgetreten sind, erledigen die Mitarbeiterinnen des Gehaltsdienstes der Abteilung Unterricht und Ausbildung dies über das System des Etnic. In einem solchen Regulierungsfall würden Sie noch eine separate Zahlung und einen korrigierenden Gehaltszettel des Etnic bekommen. Ebenso würden Sie, je nach Zeitpunkt der Korrektur, eine korrigierende Steuerkarte erhalten.

Genauso verhält es sich mit dem zeitversetzten Gehalt, das Sie gegebenenfalls in den Sommermonaten für eine zeitweilige Tätigkeit im Unterrichtswesen erhalten. Die Beträge, die Sie in den Monaten September bis Dezember 2008 erwirtschaftet haben, werden vom Etnic berechnet und über sein System ausgezahlt und zwar im alten Rhythmus der doppelten Fälligkeit.

Hinsichtlich der monatlichen Gehaltszettel kannte das bisherige System zwei verschiedene Formen von Gehaltsausdrucken:

- die Listings, d.h. die auf Endlospapier ausgedruckten Zahlungslinien, die an alle Schulverwaltungen geschickt wurden. Diese wird es in Zukunft nicht mehr geben;
- die Gehaltszettel, die Sie bisher unter Eingabe Ihrer Matrikelnummer und des durch das Ministerium mitgeteilten Passwortes über die Webseite [www.unterrichtsverwaltung.be](http://www.unterrichtsverwaltung.be) einsehen und abrufen konnten. Die Exemplare, die bis einschließlich Dezember 2008 vom Etnic generiert wurden und eventuell noch rückwirkend zu generieren sind, werden von dort Mitte Februar 2009 in die neue EDV-Umgebung überspielt. Sie finden Sie ab dann unter <https://schulpersonal.mdg.be/>.

### **Weiterführende Auskünfte**

In der ersten Februarhälfte 2009 ist eine spezielle **Hotline** eingerichtet, die Sie unter den Nummern  
087 596 315, Herr Dominique Bücken und  
087 596 395, Herr André Callewaert  
erreichen können.

Sollten Sie darüber hinaus noch Fragen haben, so können Sie sich in der Folge auch an die Mitarbeiterin des Gehaltsdienstes der Abteilung Unterricht und Ausbildung wenden, die Ihre Schule betreut.

Mit freundlichen Grüßen

Ralph Breuer  
Abteilungsleiter